



Federführung: Fachbereich Umwelt und Bauen
Beteiligte(r): Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Auskunft erteilt: Frau Janz
Telefon: 02521 29-310

Vorlage

2015/0001
öffentlich

Errichtung einer Mensa für die Sekundarschule

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben
Gemeinsam mit dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss
04.02.2015 Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Pläne für den Neubau der Mensa werden zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Baukosten in Höhe von 1.030.000 Euro und Einrichtungskosten in Höhe von 165.000 Euro. Die späteren Folgekosten sind dem laufenden Schul- und Mensabetrieb zuzuordnen.

Finanzierung

Für den Bau der Mensa stehen unter der Investitionsnummer 00132200 – Mensa für Sekundarschule – bei dem Produktkonto 030801.785100 – Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65) – in Höhe von insgesamt 1.030.000 Euro wie folgt zur Verfügung:

- 30.000 Euro für Planungskosten im Haushaltsplan 2013 (sind per Ermächtigungsübertragung nach 2014 übertragen worden)
- 650.000 Euro Baukosten und 350.000 Euro Baukosten als Verpflichtungsermächtigung für 2015 im Haushaltsplan 2014

Für die Einrichtung der Mensa und die Küchenausstattung stehen bei der Investitionsmaßnahme 00010103 – BUG, Sekundarschule > 410 Euro, Mensa – unter dem Produktkonto 030801.783108 – BUG > 410 Euro – insgesamt 165.000,00 Euro zur Verfügung. Diese setzen sich wie folgt zusammen.

- 40.000 Euro für die Einrichtung im Haushalt 2013 (26.818,70 Euro bereits verausgabt, 13.012,64 Euro per Ermächtigungsübertragung nach 2014 übertragen)
- 125.000 Euro für die Einrichtung in 2014

Die Haushaltsmittel, die im Jahre 2014 nicht kassenwirksam geworden sind, werden mit in den Haushalt 2015 übertragen.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Nach Ziffer 6.3 des Ganztageserlasses des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 23. Dezember 2010 ermöglicht der Schulträger den Schülerinnen und Schülern in Ganztagschulen die Einnahme einer Mittagsverpflegung. Er stellt dafür Räume, Sach- und Personalkosten bereit.

Für die Übernahme der Sachkosten ist der Schulträger nach §§ 92 und 94 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen (SchulG NRW) zuständig

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Die Sekundarschule wurde beginnend mit dem Schuljahr 2013/2014 als gebundene Ganztagschule eingerichtet. In den laufenden Schuljahren besuchen 205 Schülerrinnen und Schüler die Sekundarschule. Ein wachsender Anteil der Schülerinnen und Schüler nimmt an der warmen Mittagsverpflegung teil. Übergangsweise werden hierfür die vorhandenen Räume der (auslaufenden) Realschule benutzt. Spätestens zum Schuljahr 2016/2017 reichen diese Räume und die vorhandene Küchenausstattung nicht aus, um die steigende Anzahl der Schülerinnen und Schüler zu verpflegen.

Die Sekundarschule in Beckum wurde als dreizügige Schule genehmigt. Sie wird im Endausbau von bis zu 540 Schülerinnen und Schülern besucht, für die die Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Mittagsverpflegung geschaffen werden muss. Hierzu ist ein ausreichend großer Speisesaal erforderlich. Bei den Planungen wurde von 200 Sitzplätzen ausgegangen. Die Mittagsverpflegung aller Schülerinnen und Schüler im Endausbau der Schule erfolgt dabei in mehreren Schritten. Zusätzlich sind sanitäre Anlagen und Handwaschbecken erforderlich.

Darüber hinaus wird ein Küchenbereich für die Lagerung, Vorbereitung und Ausgabe der Speisen benötigt, sowie ein Sozialraum für das Küchenpersonal. Als Verpflegungssystem kommt das Verfahren Cook & Chill zum Einsatz, bei dem das Essen in einer Zentralenküche vorbereitet, heruntergekühlt und vor Ort aufbereitet und erwärmt wird. Zusätzlich wird das Angebot um frische Produkte ergänzt. Außerdem sollen die Schülerinnen und Schüler ihre Speisen aus mehreren Angeboten frei wählen können. Neben den angebotenen Menüs wird es auch eine Salatbar und eine Nudelbar geben.

Die Planungs-, Bau und Einrichtungskosten sind den Haushaltsplänen für die Jahre 2013 bis 2015 mit insgesamt 1.195.000 Euro veranschlagt. Die Einzelheiten sind dem Beschlussvorschlag zu entnehmen.

Die Entscheidung über die Planung der Mensa und die schrittweise Umsetzung der Baumaßnahme wurde in der Sitzung des Schul- Kultur- und Sportausschuss am 13. Mai 2014 getroffen (Vorlage 2014/0093 – Errichtung einer Mensa für die Sekundarschule). Dem Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben wird die Maßnahme als zuständigem Vergabeausschuss zur Kenntnisnahme vorgestellt. Zugleich wird sie dem neu gebildeten Schul-, Kultur- und Sportausschuss zur Kenntnisnahme vorgestellt.

Mit der Planung und der Bauausführung wurde das Architekturbüro Hellmann beauftragt. Die Planungsentwürfe sind der Vorlage als Anlage beigefügt. Herr Hellmann wird die Planungsentwürfe in der Sitzung vorstellen.

Anlage(n):

1. Lageplan
2. Grundriss
3. Nord + Ost + Südansicht
4. Schnitt + Westansicht